

FO: Creußen

Nürnberger Str. 7, Grabung des Landesamtes f. Bodendenkmalpflege

Leihgeber: Dr. Werner Endres

Werkstattabfall, Steinzeug des 17./18. Jh.

- C1 Wandungsbrst. eines bauchigen Gefäßes, rhombisches Muster aus lockerem Kerbschnitt; Steinzeug, Scherben dunkelgrau; Oberfläche beidseits engobiert, dunkelbraun, außen feinporige Glasur.
- C2 Wandungsbrst. eines fast zylindrischen Gefäßes, verziert durch zwei umlaufende Rillen und eine flache unsorgfältig aufgestempelte Rosette; Steinzeug, Scherben grau, innen mit rötlicher Außenhaut; Oberfläche beidseits engobiert, innen hell rötlichbraun, außen dunkelbraun, leichter Glanz.
- C3 Kleines Wandungsbrst. mit Rest einer ungerahmten unsorgfältigen Stempelauflage; Steinzeug, Scherben rotbraun mit schwarzgrauer Außenhaut; Oberfläche beidseits engobiert, innen braun mit leichtem Glanz, außen dunkelbraun mit dicker poriger Glasur.
- C4 Brst. vielleicht eines Deckels; Scherben nicht vollständig gesintert, helle Magerung und Poren erkennbar, geschichtet rotbraun und dunkelgrau; Oberfläche engobiert, innen heller rötlichbraun, außen dunkelbraun, dünn glasiert.
- C5 Fußbrst., Boden flach, über dem Umbruch einziehende Wandung, zwischen zwei umlaufenden Riefen aufgestempeltes waagerechtes Kettenornament und 3 Einstiche; Steinzeug, Scherben rotbraun mit schwarzgrauer Außenhaut; Oberfläche beidseits engobiert, braun, innen schwach glänzend, außen feinporig glasiert.
- C6 Fußbrst., Boden flach, scharfgratiger Umbruch, einziehende Wandung mit durch zwei Riefen begrenzter Fußkehle; Steinzeug, Scherben rotbraun mit schwarzgrauer Außenhaut; Oberfläche beidseits engobiert, braun, außen dick glasiert.
- C7 Brst. vom Unterteil eines kleinen Bechers (?); Boden flach, Umbruch scharfgratig, Riefe in der Fußkehle, bauchige Wandung zunächst glatt, dann 2 umlaufende Rillen; Scherben nicht vollständig gesintert, helle Magerung und Poren erkennbar, rot bis rotbraun; Oberfläche beidseits engobiert, braun, außen dünn glasiert. Fdm. 4,2-4,4 cm; h noch 4,3 cm.